

## Feiern und Parties im Village

Für Ihre private Party oder Feier können Sie das Village mieten. Der Club mit Bühne und Technik, das Bistro, Backstage und Zimmer stehen zur Verfügung. Wir helfen auch mit der passenden Live-Musik. Reichhaltige, leckere Buffets, Kaffee & Kuchen.

Anfragen: werbung@village-habach.de oder direkt im Village.

## Der Village Geschenkgutschein

Machen Sie Ihren Freunden, Kollegen oder Partner eine Freude mit dem Village-Geschenkgutschein. Der Wert des Gutscheins – die Höhe legen Sie selbst fest – kann für Eintritt, Getränke und Speisen bzw. Übernachtung eingelöst werden.

## Mitglied werden im Kulturverein Village e.V.

Mit Ihrer Mitgliedschaft im Kulturverein Village e.V. unterstützen Sie die Arbeit des Kulturvereins, vor allem in der Jugend- und Nachwuchsförderung. Alle Vereinsmitglieder erhalten ermäßigten Konzert-Eintritt.



## Veranstaltungen-Oberbayern.de

Hier finden Sie alles was Ihre Region zu bieten hat

## Freunde und Partner des Village

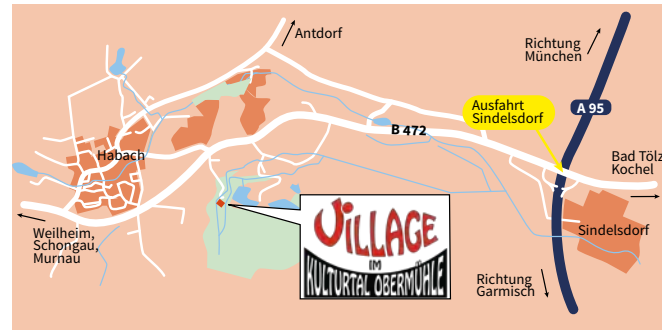
Werben Sie doch auch mit einem Inserat oder Ihrem Logo im Village Monatsfolder. Sie unterstützen damit Musik und Kultur.

Titelgrafik: artyfakt, Yvonne Heinrich  
Satz & Layout: Oliver Wick >> gestaltet Kommunikation



## So kommt man ins Village

Das Village liegt auf der Höhe von Habach, südlich der B 472. Aus Richtung München oder Garmisch kommend, auf der A 95, Ausfahrt Sindelsdorf und dann auf der B 472 Richtung Habach. Aus Richtung Weilheim, Schongau, Murnau auf der B 472 Richtung Bad Tölz. Aus Richtung Bad Tölz, Kochel auf der B 472 Richtung Peissenberg, in Höhe Habach [Kiesgrube] abbiegen zur Obermühle.



## Kulturverein Village e.V.

Im Kulturtal Obermühle 1, 82392 Habach

☎ 08847 725, info@village-habach.de

# www.village-habach.de

## Kulturpartner des Kulturvereins Village e. V.

Auerbräu Rosenheim	Sigmund Bauer Bad Tölz
Gemeinde Habach	Weinhaus Herold Penzberg
Klinger Farben Murnau	Landkreis Weilheim-Schongau
Rabeler Fruchtschips	RCE Softwarehaus Kochel
Roche Diagnostics Penzberg	Sportstudio Hirsch Bad Tölz

## Die Jam Session im Village – seit 27 Jahren!

Das besondere musikalische Erlebnis – jeden Donnerstag ab 21 Uhr

Hier stehen Musiker unterschiedlichster Art gemeinsam auf der Bühne um jeden Donnerstag auf spannende Weise ganz neue Musik entstehen zu lassen, die Mitmusiker wie Publikum regelmäßig begeistern.

**Werde ein Teil dieses außergewöhnlichen musikalischen Erlebnisses und schau doch nächsten Donnerstag im Village vorbei!**

Ab sofort ist im Village ein kostenfreies, frei zugängliches WLAN-Netz verfügbar!

**MEIN HOTSPOT**  
www.meinhotspot.com

## Übersicht Oktober 2015

geöffnet ab 20 Uhr, Konzertbeginn: 21 Uhr

- Do 01.10. Jam Session**  
Offene Bühne für jeden Musiker. Eintritt frei.
- Fr 02.10. Leif de Leeuw Band (NL)**  
Der 19-Jährige gewann die DUTCH BLUES CHALLENGE 2014!
- Sa 03.10. THE DOORS OF PERCEPTION**  
Die No.1 DOORS-Tributeband in Europa.
- So 04.10. Tony Spinner Band (USA – ex Toto)**  
Inspirierter Rock, Blues, Funk und Groove vom Herzen.
- Do 08.10. Jam Session**  
Offene Bühne für jeden Musiker. Eintritt frei.
- Fr 09.10. Al Jones Band**  
Funky Rhythm 'n' Blues vom Feinsten.
- Sa 10.10. 3 Dayz Whizkey**  
... sind die volle Ladung an Rhythm & Blues und Bluesrock.
- Do 15.10. Jam Session**  
Offene Bühne für jeden Musiker. Eintritt frei.
- Fr 16.10. Sergeant Six**  
„Streetrocker“ auf dem Weg zum Madison Square Garden.
- Sa 17.10. Ska-Jah**  
CD-Release Konzert  
Fetter Reggae und flotter Ska ordentlich Zunder.
- Do 22.10. Jam Session**  
Offene Bühne für jeden Musiker. Eintritt frei.
- Fr 23.10. Hannes Bauer's Orchester Gnadenlos**  
Gitarist von Udo Lindenberg. Unverwüster Blues und Boogie, erdiger Rock 'n' Roll.
- Sa 24.10. Grainne Duffy (IRL)**  
Singt wie Bonnie Raitt & Sheryl Crow; spielt wie B. B. King.
- Do 29.10. Jam Session**  
Offene Bühne für jeden Musiker. Eintritt frei.
- Fr 30.10. Neal Black (USA)**  
„Master Of The High Voltage Texas Boogie“
- Sa 31.10. Ron Evans Group**  
„More than Rock & Blues-Formation“ der Superlative !!!

## Vorschau

+++ Fr. 06.11. **Kitty City Rockers** +++ Sa. 07.11. **Different Generation** +++ So. 08.11. **Wild T & the Spirit** +++ Fr. 13.11. **Der Rote Salon** +++ Sa. 14.11. **Light Relic** +++ Fr. 20.11. **Lightnin' Guy (NL)** +++ Sa. 21.11. **Karl Ratzer** +++ Sa. 28.11. **Big Bad Wolf** +++ So. 29.11. **Innes Sibun** +++ Fr. 04.12. **Jeff Aug (USA) feat. Hans Penzoldt** +++ Sa. 05.12. **Chris Spedding** +++

# 10 OKT 2015 PROGRAMM



**VILLAGE**  
IM  
KULTURTAL OBERMÜHLE

KULTUR-  
PREISTRÄGER  
LAND-  
RATSAMT  
WEILHEIM



LIVE MUSIK  
BLUES | SOUL  
ROCK | FUNK  
LATIN | JAZZ



**Do 01.10. Jam Session – Offene Bühne**  
Offene Bühne für jeden Musiker. Eintritt frei.

**Fr 02.10. Leif de Leeuw Band (NL)**



Leif ist erst 19 Jahre alt. Aber der Status „Talent“ oder „vielversprechend“ ist beim Rock/Blues-Gitarristen Leif de Leeuw eigentlich schon lange vorbei. In den vier Jahren, in denen Leif auf verschiedenen niederländischen Bühnen auftrat, hat er bereits einen festen Platz in der Spitze der niederländischen Blues-Szene erworben. So gewann er im Oktober des letzten Jahres die DUTCH BLUES CHALLENGE 2014! Jetzt kann er sein Können in Memphis bei der Internationalen

Blues Challenge zeigen. In Nashville wird er direkt eine neue CD aufnehmen. Mit seinem großen Gitarrenspiel, voller Emotion und musikalisches Gefühl weiss er jeden zu fesseln, egal ob Blues-Liebhaber oder nicht.

Leif de Leeuw – guitar, Britt Jansen – vocals, guitar, Eibe Gerhartl – bass, Niels Duindam – drums

**Sa 03.10. THE DOORS OF PERCEPTION**



Foto: Steffen Oliver Riese

Nach rund dreihundert Konzerten gelten sie als die No.1 DOORS-Tributeband in Europa. Die Formation besteht aus vier Profimusikern mit langjähriger Live- und Studioerfahrung, ist regelmäßig in allen namhaften Liveclubs Deutschlands zu Gast und spielte mit Woodstock-Größen wie TEN YEARS AFTER und CANNED HEAT. Der Erfolg der Band beruht auf der hohen musikalischen Qualität der Konzerte und der charismatischen Performance des Sängers Marko Scholz, dessen Stimme Jim Morrison bis ins Detail gleicht. Nach jahrelanger Auseinandersetzung mit der Musik und Poesie der DOORS beherrscht die Gruppe die künstlerischen Details, um den einmaligen Acidrock-Sound lebendig werden zu lassen. „The Doors mögen unerreichbar bleiben – die Berliner sind jedoch verdammt nah dran am Original!“ (TIP Magazin, Berlin)

**So 04.10. Tony Spinner Band (USA – ex Toto)**

Die meisten Leute kennen ihn wegen seiner Arbeit als unterstützenden Gitarristen und Sänger für andere Bands und Musiker. Er war auf Tour mit Pat Travers, machte Aufnahmen und tourte mit Paul Gilbert von



Mr.Big und von 1999 bis 2009 arbeitete er als Begleitgitarist und Sänger bei Toto. Toni ist auf allen Live Aufnahmen zu sehen, die in dieser Zeit entstanden sind, und ist viele Male auf Tour durch die ganze Welt mit der Band gewesen. Die Tony Spinner Band war seit 2004 auf Tour durch ganz Europa. Die aktuelle Bandbesetzung seiner europäischen Band

besteht aus dem Bassisten Michel Mulder und dem Schlagzeuger Alex Steier. Inspirierter Rock, Blues, Funk und Groove der vom Herzen kommt.

**Do 08.10. Jam Session – Offene Bühne**  
Offene Bühne für jeden Musiker. Eintritt frei.

**Fr 09.10. Al Jones Band**



Seit drei Jahrzehnten ist Al Jones in Deutschland und in Europa das Maß aller Dinge, wenn es um R&B geht. Mit allen Großen hat er zusammengearbeitet: B.B. King, Johnny Winter, Champion Jack Dupree, Willie Mabon, Tommy Tucker, Louisiana Red. Konzerte, Tourneen und Festivals. Die amerikanische Fachzeitung `Livin` Blues` hat Al Jones und seiner Band schon vor Jahren bestätigt, dass es außerhalb der Vereinigten Staaten nichts Vergleichbares gibt. Al Jones ist unbestritten ein Top Act in Sachen R&B.

Thilo Kreitmeier-ts.; Uwe Knüppel-b.; Doc Will-dr. und Al Jones-g. Voc.

**Sa 10.10.**

**3 Dayz Whizkey**  
... sind die volle Ladung an Rhythm & Blues und Bluesrock.

Sie versuchen nicht krampfhaft, eine Rolle zu spielen. Ihnen geht es um den wahren Rock and Roll und eine gute Zeit.

Eine Leidenschaft, die man sieht, hört und spürt! Nicht umsonst bescherte ihnen das eine nominierung beim Preis der Deutschen Schallplattenkritik und eine dreifache Auszeichnung beim Deutschen Bundesrock- und Pop-Preis.

T.G. Copperfield bearbeitet wie ein Wahnsinniger seine Gibson, während sein Counterpart, Brad the Snake an seiner Fender die Riffs herunterspult wie eine perfekte Rock and Roll Maschine. Die Rhythmusgruppe mit den Brüdern Big Tony am Bass und Little Chris am Schlagzeug könnte optimaler nicht besetzt sein und besticht durch unpräzise Lässigkeit. Myles Tyler ist ein Sänger, der alle Register beherrscht und das Energieniveau auf der Bühne auf Top-Level hält.



**Do 15.10. Jam Session – Offene Bühne**  
Offene Bühne für jeden Musiker. Eintritt frei.

**Fr 16.10. Sergeant Six**

Sergeant Six, das sind vier knallharte „Streetrocker“ auf dem Weg zum Madison Square Garden. Eckige Gitarrenriffs mit virtuosen Soli basierend auf einem erdigen Groove drücken die Frontfrau Caro Batt hautnah ins Publikum. Engagierte Texte in heftige Songs gepackt, geben den vier „Sergeants of rock“ einen eigenen authentischen Charakter. Eine Auswahl von über vierzig Songs, macht jeden Auftritt einzigartig. Neu seit Mai 2015, Christian St. Maria Caruso an der Lead guitar. Enjoy!



Lead voice and moves: Caro Batt, Lead guitar: Christian St. Maria Caruso, Bass and backings: Gerhard Franz, Drums and backings: Klaus Haufler

**Sa 17.10. Ska-Jah**  
CD-Release

Fetter Reggae und flotter Ska mit Texten auf deutsch und englisch mit ordentlich Zunder: das ist Ska-Jah aus Weilheim. Heute stellt die Band ihre neue CD „dumm verkaufen“ vor und feiert die Fertigstellung. Über die CD sagt der Sänger HansiRohm: das schöne an einer eigenen CD ist doch: ich kann den Reggae singen und spielen so wie ich ihn versteh: als Träger einer Botschaft.

Mini Monster: git, vox, Tobi Klattig: keys, Stefan Hülmeier: sax, Hansi Rohm: git, vox, Ulli Leidecker:drums, Janine Schmidt: perc., Jochen Köhn: bass.



**Do 22.10. Jam Session – Offene Bühne**  
Offene Bühne für jeden Musiker. Eintritt frei.



**Fr 23.10. Hannes Bauer's Orchester Gnadenlos**

Im Jahr 1979 entdeckte Panikorchester Chef Udo Lindenberg seinen neuen Gitarristen Hannes „Feuer“ Bauer, bei einer Session im Hamburger Club „Chicago“. Er tourt nun seit 30 Jahren

mit dem Panikorchester durch alle großen Konzerthallen der bunten Republik Deutschland. Hannes Bauer setzt mit seinem „Orchester Gnadenlos“ 1983 den Kult von Bauer, Garn und Dyke fort. Geschmeidig wird das altbekannte Material durch Frischzellentherapie. Unverwüstlicher Blues und Boogie, erdiger Rock`n` Roll, unterlegt mit den gnadenlosesten Soli seit der Erfindung der E-Gitarre, gekrönt mit witzig, spritzigen deutschen Texten. Verstärkt wird Hannes von einem uner müdlichen Baß (Henning Geiss) und einem treibenden Schlagzeug (Phillippe Candas ).

**Sa 24.10. Grainne Duffy (IRL)**

„Nach der Entdeckung dieser Künstlerin vor ein paar Monaten, sind wir am Wochenende extra nach Holland gefahren, um Grainne Duffy live zu sehen und es bleibt nur zu sagen – wow, da kommt was ganz Besonderes auf uns zu. Diese Gitarristin, Sängerin und Frontfrau



und ihre unglaublich gut eingespielte Band sind der Hammer gewesen, wir haben lange nichts so Gutes und Interessantes gesehen. Sie singt so betörend und powerful wie Bonnie Raitt und Sheryl Crow zusammen, spielt dabei Gitarre wie der junge B.B. King oder Peter Green, und das obwohl sie neben sich noch einen „Wahnsinns“-Gitarristen hat – und

**Do 29.10. Jam Session – Offene Bühne**  
Offene Bühne für jeden Musiker. Eintritt frei.

**Fr 30.10. Neal Black (USA)**

Neal Black ist Sänger, Songwriter, Gitarrist und Produzent. Seit 25 Jahren begeistert er das Publikum auf der ganzen Welt und spielte sich den Titel „Master Of The High Voltage Texas Boogie“ ein. Neal Black war regelmäßig zu finden auf den großen Bühnen in Texas zum Beispiel im Vorprogramm von: Stevie Ray Vaughan, Albert King, Fabulous Thunderbirds, Omar & The Howlers, Johnny Copeland, George Thorogood oder Leon Russell. Weitere Highlights waren Auftritte mit Paul Butterfield, Albert King, Stephen Stills, The Blues Brothers Band, Duke Robillard und vielen anderen.



Heute feiert Neal Black Erfolge mit seiner Power-Band The Healers. Mit Kris Jefferson am Bass, Vincent Daune an den Drums und Mike Latrell an den Tasten, die schon mit Künstlern wie Popa Chubby, Luther und Bernard Allison gearbeitet haben, umgibt er sich mit Spitzenmusikern der Szene.

Neal Black trat in mehr als 20 Ländern auf mythischen Bühnen auf wie The Montreal International Jazz Festival, dem 20. Jahrestag von Woodstock (New York), dem Montreux Jazz Festival (Schweiz), dem River Blues Festival (Philadelphia), dem New Orleans Festival (Deutschland), bei Bragody Blues (Norwegen) und Blues Cahors (Frankreich) etc.

**Sa 31.10. Ron Evans Group**

Ron Evans ist eigentlich Brite. Immerhin verbrachte er seine ersten Lebensjahre in Cambridge. Dann war er Zeit lang Australier mit Wohnort Melbourne und nun lebt, arbeitet und musiziert er in Starnberg am gleichnamigen See, ein paar Kilometer südlich von München. Wäre er in England geblieben, anstatt aufgrund der beruflich bedingten Weltenbummelei seines Vaters mit der Familie zwischen den Kontinenten zu pendeln, wäre er vielleicht eine der führenden Gestalten des britischen Bluesbooms geworden. (Bluesnews, April 2014)

„Live at The Village“ ist Bluesrock, aber keiner, bei dem die Musiker die Muskeln spielen lassen. Das haben Evans und seine Mannen nicht nötig. Nein, das Album hat bei aller Kraft immer eine gehörige Portion Lässigkeit und entwickelt eine Art Charme, von dem man sich als Hörer gerne gefangen nehmen lässt.

RON EVANS GROUP – aus 3 Kontinenten vereint zu einer „Rock & Blues-Formation“ der Superlative! ...

Ron Evans .. git. voc. (UK/AUS), Rodney Harley .. bass (SCO), Charles Walker .. sax (USA), Hubert Hofherr .. harp (DE), Carsten Enghardt .. drums (DE)

